

PRESSEMITTEILUNG

Naturwandel im Barnim mitgestalten!

"In welcher Natur wollen wir leben?" – Innovative Strategien und rege Diskussionen beim Auftakt der 2. Runde der Bürgerworkshops in Biesenthal

In konzentrierter Arbeitsatmosphäre entwickelten die Teilnehmenden am 1. November in der Mensa "Am Pfefferberg" konkrete Strategien zu wahrgenommenen Naturgefährdungen im Raum Biesenthal-Barnim und bauten damit auf die Ergebnisse des ersten Bürgerworkshops im Sommer auf. Der gestrige Bürgerworkshop in Biesenthal war der Auftakt zur zweiten Runde der Workshopreihe zum Thema "In welcher Natur wollen wir leben", welche im Rahmen des Projektes Anpass.BAR in verschiedenen Gemeinden des Barnim im November veranstaltet wird. In drei Arbeitsgruppen ging es dabei u.a. um die Austrocknung der Landschaft, Artenverlust, Lärmverschmutzung oder auch um das Thema Bebauung und Versiegelung. Es entstanden Strategien zum Wasserrückhalt in der Region sowie Maßnahmen zum Schutz des Mauerseglers oder des ländlichen Ortsbildes durch naturnahe Gärten. Auch die Reduktion von CO² durch einen Ausbau des ÖPNV sowie des Radwegenetzes wurden diskutiert. Wichtig war zudem auf welcher Ebene die Umsetzung stattzufinden hat – Bund, Land, Kommunen, Landnutzergruppen oder auf Bürgerinnen- und Bürger-Ebene.

Am Herzen lag den Teilnehmenden auch die langfristige Schaffung einer Plattform zum Austausch zwischen verschiedenen Landnutzergruppen. Eine bessere Vernetzung von privaten Landnutzern (Freizeitnutzung) und beispielsweise Land- und Forstwirten könne das Bewusstsein für tatsächliche lokale Handlungsspielräume schärfen und Synergien schaffen.

Die Ergebnisse dieses zweiten Bürgerworkshops werden Grundlage für den abschließenden Workshop zum Thema ‚Monitoring‘ Anfang nächsten Jahres sein und zudem die Ideen der Bürger und Bürgerinnen aus dem Raum Biesenthal-Barnim im Landschaftsrahmenplan für den Landkreis Barnim widerspiegeln.

Eine detaillierte Darstellung der Ergebnisse wird in Kürze auf der projekteigenen Website www.natuerlich-barnim.de zu finden sein.

Der Landrat

Landratsbereich

Paul-Wunderlich-Haus
Am Markt 1
16225 Eberswalde
Bearbeiter/-in Oliver Köhler
Raum A.207.0.1
Telefon 03334 214 1703
Telefax 03334 214 2703
Mobil 0172 3184 358
pressestelle@kvbarnim.de

8. November 2016



Pressemitteilung

Die projekteigene Website wird laufend mit neuen Ergebnissen der räumlichen Analysen sowie Terminen und Ergebnissen der Workshops aktualisiert.

Das Projekt Anpass.BAR wird vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit gefördert. Mit Anpass.BAR kooperiert der Landkreis mit dem Zentrum für Ökonik und Ökosystemmanagement der HNEE.

Oliver Köhler
Pressesprecher